

Rietschener Anzeiger

Allgemeiner Anzeiger

Rietschen • Daubitz • Teicha • Hammerstadt • Altliebel • Neuliebel



Foto: Tobias Roetsch

Liebe Leserinnen und Leser,

viele tolle Events, wie die Frühlingsnacht in Rietschen, die 14. ENSO Rundum-Tour, das 20. Countryfest in Waldorf oder das 28. Kinder- und Straßenfest in Werda liegen hinter uns. Alle Feste und Events beleben unseren Ort und machen ihn interessanter.

Gerade bei der ENSO-Rundum-Tour hatte ich die Gelegenheit, mit vielen Menschen ins Gespräch zu

kommen. Alle waren von unserem wunderbaren Lebensumfeld - besonders von der Erlichthofsiedlung - und der Infrastruktur begeistert. Einige Teilnehmer kannten bereits unsere Gegend. Andere, die zum ersten Mal zu Gast waren, können sich vorstellen, noch einmal mit etwas mehr Zeit hierher zu kommen.

Mit der baldigen Fertigstellung des Radweges entlang der B 115 wird sich für Radfahrer eine große Lücke schließen. Aber auch unsere vorhandenen Radwege wie z.B. der Wolfsradweg, der eine neue Streckenführung im Bereich zwischen Hammerstadt und Neuliebel erhalten hat, bietet immer wieder Potential für eine interessante Tour. Zudem

bedanke ich mich bei allen, die für ihren Verein und in unserem Ort diese tollen Feste organisiert haben.

An dieser Stelle möchte ich auch erwähnen, dass die Kirche in Rietschen am 06.07.2016 ihr 100-jähriges Jubiläum gefeiert hat. In meinem Grußwort habe ich der Kirche gewünscht, dass sie in einem friedlichen Europa stehen möge, dass sie in einer Gemeinde stehen möge, in der sich die Menschen wohlfühlen und dass es immer Menschen geben soll, die sich aktiv am Kirchgemeindeleben beteiligen.

Herzlichst
Ihr Bürgermeister

1. August 2016

Nr. 08/2016

Inhaltsverzeichnis

-  Amtliche Bekanntmachungen 2
-  Informationen und Mitteilungen . . . 7
-  Veranstaltungen und Termine 10
-  Sport aktuell 12

Nächstes Amtsblatt

Der nächste Rietschener Anzeiger erscheint am Donnerstag, dem 1. September 2016. Anzeigenschluss ist der 5. August 2016. Anzeigen, die zu einem späteren Zeitpunkt eingehen, können nicht mehr bearbeitet werden.

Energiespargemeinde
zertifiziert mit dem



www.rietschen-online.de





Gemeinderatssitzung im August

Die Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Rietschen im Monat August findet am Montag, dem 01.08.2016, um 19:00 Uhr im Versammlungsraum der Freiwilligen Feuerwehr Rietschen statt. Die Tagesordnung wird rechtzeitig in den Schaukästen von Rietschen, Teicha, Daubitz und Hammerstadt bekannt gegeben.

Erholungsgebiet „Schenkeich“ der Gemeinde Rietschen

Sehr geehrte Besucher des Erholungsgebietes „Schenkeich“,

die Badesaison hat begonnen und die Gemeinde Rietschen möchte aufgrund von Hinweisen zur Verunreinigung des Erholungsgebietes nochmals die nachstehende Benutzungsordnung in Erinnerung bringen.

In der warmen Jahreszeit werden die Getränkeflaschen zum Abkühlen in den Uferbereich gestellt. Dadurch weichen die Etiketten von den Flaschen ab, welche die Wasserqualität und auch das Ansehen des Schenkeiches negativ beeinflussen. Da diese aus hochwertigem Material bestehen, verrotten sie demnach sehr schlecht und bleiben auf dem Grund des Teiches liegen.

Die Gemeinde Rietschen ist Eigentümer dieser Anlage und möchte, dass sich weiterhin viele Gäste und Bewohner am Schenkeich erholen und bittet Sie deshalb, die Kühlung von Getränken in Behältnissen so vorzunehmen, dass die abgewickelten Etiketten nicht in den Schenkeich gelangen.

Die Benutzungsordnung für das Erholungsgebiet „Schenkeich“ der Gemeinde Rietschen dient gemäß § 1 (1) der Sicherheit, Ordnung, Ruhe und Sauberkeit. Zuwiderhandlungen werden nach § 4 (3) der Benutzungsordnung mit einem Ordnungsgeld geahndet.

gez. A. Jähn
Sachbearbeiterin Bürgermeister/Ordnungsamt

Benutzungsordnung für das Erholungsgebiet „Schenkeich“ der Gemeinde Rietschen

Aufgrund des § 4 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) vom 03.03.2014 in der Fassung der Bekanntmachung vom 29.03.2014 (SächsGVBl. S. 146), rechtsbereinigt mit Stand vom 09.05.2015 in der jeweils geltenden Fassung, hat der Gemeinderat der Gemeinde Rietschen in seiner Sitzung am 13.07.2015 folgende Benutzungsordnung beschlossen:

Inhaltsübersicht

§ 1 Allgemeines	2
§ 2 Zutritt und Verhalten	2
§ 3 Aufsicht	3
§ 4 Haftung und gesetzliche Grundlagen	3
§ 5 Inkrafttreten	3

§ 1 Allgemeines

- (1) Die Benutzungsordnung dient der Sicherheit, Ordnung, Ruhe und Sauberkeit im Erholungsgebiet „Schenkeich“. Sie ist für jedermann verbindlich. Mit dem Betreten erkennt der Benutzer die Bestimmungen der Benutzungsordnung als verbindlich an.
- (2) Die Begrenzung des Erholungsgebietes ist aus dem in der Anlage beigefügten Lageplan (M 1 : 1.900, stark umrandetes Gebiet) ersichtlich. Der Lageplan ist Bestandteil dieser Benutzungsordnung - bei Bedarf kann dieser im Gemeindeamt zu den Dienstzeiten eingesehen werden.

Dienstzeiten

Mo, Di, Mi	08:30 Uhr bis 11:00 Uhr und 13:00 Uhr bis 15:00 Uhr
Do	08:30 Uhr bis 11:00 Uhr und 13:00 Uhr bis 17:00 Uhr
Fr	08:30 Uhr bis 11:00 Uhr

§ 2 Zutritt und Verhalten

- (1) Die Benutzung des Erholungsgebietes und seiner Einrichtungen steht grundsätzlich jedermann frei.
- (2) Kinder unter 7 Jahren sind nur in Begleitung Erwachsener oder einer von ihnen beauftragten Person über 12 Jahren zugelassen.
- (3) Der Zutritt und Aufenthalt ist nicht gestattet,
 - a) für Personen, die unter starker Alkoholeinwirkung oder Einfluss von berauschenden Mitteln stehen.
 - b) für Personen mit Krankheiten, die aus medizinisch hygienischen Gründen bedenklich sind.
- (4) Alle Einrichtungen sind pfleglich zu behandeln. Alle Abfälle, einschließlich Zigarettenreste sind in die bereitgestellten Abfallbehälter zu entsorgen. Jede Beschädigung oder Verunreinigung ist untersagt und verpflichtet den Verursacher zu Schadenersatz.
- (5) Die Nutzer haben alles zu unterlassen, was den guten Sitten sowie der Aufrechterhaltung der Sicherheit, Ruhe und Ordnung zuwider läuft.
- (6) Nicht gestattet ist insbesondere:
 - a) Lärmen und lautes Betreiben von Tonwiedergabegeräte und anderen Musikinstrumenten.
 - b) das Grillen und das Anzünden von Feuer jeglicher Art.
 - c) das Übernachten und Zelten.
 - d) das Abstellen von Fahrzeugen wie Fahrrädern u. ä. Gegenständen im Uferbereich. Dazu sind die ausgewiesenen Flächen zu nutzen. Von dieser Regelung

ausgenommen sind Kinderwagen und Selbstfahrer für Behinderte bzw. Senioren.

- e) Rettungsmittel unbefugt zu benutzen.
- f) das Mitbringen von Tieren, insbesondere Hunden.
- g) der Aufenthalt bei Gewitter.
- h) das Angeln.
- i) das Befahren des Schenkteiches mit Ruderbooten und anderen Wasserfahrzeugen.

§ 3 Aufsicht

- (1) Der Aufenthalt im Erholungsgebiet erfolgt generell auf eigene Gefahr. Eltern haften für ihre Kinder.
- (2) Kosten, die der Gemeinde Rietschen bei Verstoß gegen die Benutzungsordnung entstehen, sind vom Verursacher zu tragen.

§ 4 Haftung und gesetzliche Grundlagen

- (1) Eine eventuelle Haftung der Gemeinde Rietschen wird ausgeschlossen, soweit dies gesetzlich möglich ist. Dies gilt auch für die Verkehrssicherungspflicht.
- (2) Die Benutzer haften der Gemeinde für alle von ihnen schuldhaft verursachten Beschädigungen oder Verunreinigungen.
- (3) Die als Erholungsgebiet „Schenkeich“ genutzten Flächen sind öffentliche Flächen und unterliegen der Polizeiverordnung der Gemeinde Rietschen. Verstöße können als Ordnungswidrigkeit geahndet werden.

§ 5 Inkrafttreten

Diese Benutzungsordnung tritt am Tag nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Rietschen, den 13.07.2015



Ralf Brehmer
Bürgermeister

Die Benutzungsordnung für das Erholungsgebiet „Schenkeich“ der Gemeinde Rietschen wurde im Rietschener Anzeiger 09/2015 öffentlich bekanntgegeben.

Verkauf eines Auslegermulchgerätes

Die Gemeinde Rietschen verkauft gegen Gebot ein gebrauchtes Auslegermulchgerät zum Anbau an Traktoren oder ähnliche Fahrzeuge. Die Auslageweite beträgt ca. 4 Meter und die Mähbreite ca. 1 Meter.

Die Besichtigung ist auf dem Bauhof, Feldkirchener Str. 11 in Rietschen möglich. Vereinbaren Sie bitte einen Besichtigungstermin mit Frau Kappler unter der Telefonnummer 035772 421-21.

Für die Abholung ist der Erwerber zuständig.

Die Gebote sind bis Donnerstag, den 18.08.2016, 10:00 Uhr in einem verschlossenen Umschlag mit der Aufschrift „Angebot Auslegermähwerk“ in der Gemeinde Rietschen, Forsthausweg 2, 02956 Rietschen abzugeben.

gez. U. Kappler
Fachbereichsleiterin Bauamt

Verkaufsanzeige
Baugrundstücke in der Gemeinde Rietschen

Die Gemeinde Rietschen veräußert folgende Baugrundstücke:

Rietschen			
	Flur	Flurstück	Größe in m²
Neuer Weg	1 6	157/4 426/2	862
Eichenweg	6	428/53	1.591
Eichenweg	6	428/55	2.801 (teilbar)
Rothenburger Straße 29	3	76	9.450 (teilbar)
Gebiet Nieder Prauske			
Viereichener Straße	6	158/7	1.024
Viereichener Straße	6	158/6 153/10	784
Zweibrücker Straße	6	148/32	851
Zweibrücker Straße	6	148/35 153/12	885
Zweibrücker Straße	6	153/14	1.112
Viereichener Straße	6	478/9 481/6 482/2	1.014
Wunschaer Straße/ Sonnenweg	6	482/4 478/11 482/5 478/10	2.306
Wunschaer Straße/ Sonnenweg	6	482/4 478/11	1.184
Teicha			
Dorfstraße (ehemaliger Feuerlöschteich)	2	97	4.225 (teilbar)



Bei Fragen steht Ihnen Frau Wenzel unter der Telefon-Nr. 035772 421-18, E-Mail: mw@rietschen.de gern zur Verfügung.

gez. M. Wenzel
Liegenschafts- und Gebäudeverwaltung

Verkaufsanzeige

Gewerbegrundstücke in Rietschen zu verkaufen

Die Gemeinde Rietschen veräußert folgende Gewerbegrundstücke:

Rietschen Gewerbegebiet Ziegelei	
Flurstücke	Größe in m ²
30/25 + 29/15	3.054
30/5 + 29/17	3.488
30/35 + 30/18	10.709
30/33	7.988
30/11	5.311
31/7 + 32/3 + 32/4	13.149
31/6	11.032

Bei Fragen steht Ihnen Frau Wenzel unter der Telefon-Nr. 035772 421-18, E-Mail: mw@rietschen.de gern zur Verfügung.

gez. M. Wenzel
Liegenschafts- und Gebäudeverwaltung

Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger
der Gemeinde Rietschen
sind herzlich zur

Bürgerversammlung

mit dem Thema
**„Vorstellung eines Solarkatasters - ist mein Haus für
die Nutzung der Sonne geeignet?“**
mit Vorträgen zu Photovoltaik, Solarthermie durch
örtliche Fachkräfte eingeladen.

Die Versammlung findet am **Donnerstag, dem 25.08.2016**,
um **18:00 Uhr** im **Versammlungsraum der Freiwilligen
Feuerwehr Rietschen** statt.

Freundliche Grüße

Ralf Brehmer
Bürgermeister

Integriertes Energetisches Quartierskonzept für die Quartiere „Rietschen Mitte“ und „Werda“

Zwischenergebnisse

Im August 2015 wurde das Planungs- und Ingenieurbüro Sweco GmbH von der Gemeinde Rietschen mit der Erstellung des Integrierten Energetischen Quartierskonzeptes (IEQ) für die Quartiere Rietschen Mitte und Werda beauftragt. Ziel des Konzeptes ist vor allem die Entwicklung eines Katalogs an konkreten Maßnahmen, die langfristig umgesetzt werden und zur Erreichung der kommunalen Klimaschutzziele beitragen sollen. Grundlage bildet eine umfassende Analyse des IST-Zustandes und resultiert in den vorhandenen Potenzialen in den Quartieren. Geplant ist die Fertigstellung des Konzeptes bis Ende August. Einige Zwischenergebnisse können nun bereits vorgestellt werden. Potenziale zur Einsparung von Energie schlummern in vielen Bereichen und könnten in hohem Maße ausgeschöpft werden. Das IEQ zeigt primär Potenziale des Gebäudebestandes, der Nutzung Erneuerbarer Energien, der Effizienzsteigerung und der Mobilität, sowie soziale Potenziale (Nutzerverhalten und Mitwirkungsbereitschaft) auf.

Gebäudebestand – Bautechnische Potenziale

Durchschnittlich trägt die Heizwärmeerzeugung zu 17 % der Pro-Kopf-CO₂-Emissionen in Deutschland bei. Verantwortlich dafür sind alte Gebäudebauteile und die oftmals überholte technische Gebäudeausstattung (Heizungs- und Belüftungssystem).

Durch einzelne und vor allem kombinierte Sanierungsmaßnahmen (Wände, Dach, Kellerdecke, Fenster, uvm.) können nicht nur Treibhausgase (THG) erheblich reduziert werden. Resultierend haben Eigentümer auch direkte finanzielle Vorteile durch die THG-Einsparung. Durch energetische Sanierungen und die Modernisierung der Gebäudetechnik lassen sich laut Deutscher Energie-Agentur bis zu 80 % des Heizenergiebedarfs einsparen. Mit steigenden Energiepreisen kann die Ersparnis noch höher ausfallen.

Erneuerbare Energien – Solarkataster

Eine vielversprechende regenerative Energiequelle ist die Sonnenenergie, die über die passenden technischen Anlagen in Form von elektrischem Strom und oder Wärme genutzt werden kann. Die Kommune nutzt bereits in umfangreichem Maße diese Quelle und konnte dadurch im Jahr 2014 die Stromautarkie erreichen.

Zahlreiche kommunale, wirtschaftlich genutzte aber vor allem private Gebäude hätten ausreichend „Platz“ für eine Solaranlage. Die Berechnungen ergeben eine potenzielle Nutzfläche von knapp 11.700 m². Dies konnte durch die Erstellung eines vereinfachten Solarkatasters ermittelt werden. Die Dachflächen in Rietschen Mitte reichen aus, um den Eigenverbrauch an Strom und Warmwasser des gesamten Quartiers vollständig abzudecken. Zudem kann sogar ein Teil des erzeugten Stroms ins Netz eingespeist und so-

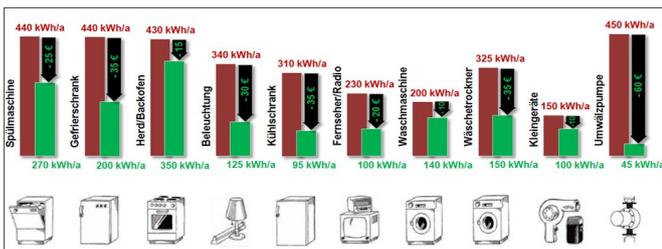
mit verkauft werden.

Im Quartier Werda ist durch die Installation von reinen Photovoltaikanlagen die Deckung des Strombedarfs zu 75 % möglich. Soll zusätzlich der benötigte Warmwasserverbrauch zu 100 % über solare Energie abgedeckt werden, beträgt die Stromdeckungsrate immer noch knapp 68 %.

Weitere Informationen zum erstellten Solarkataster und zu solaren Potenzialen sind auf der Homepage der Gemeinde veröffentlicht. Am 25. August 2016 findet von 18:00 Uhr bis 20:00 Uhr im Versammlungsraum der Freiwilligen Feuerwehr Rietschen, Am Festplatz 4 eine Bürgerversammlung zum Thema Solaranlagen statt. Hierfür werden Energieexperten und örtliche Anbieter geladen, um interessierte Bürger über Hintergründe, Funktionsweise, Modultypen, vorhandene Potenziale und Finanzierungsmöglichkeiten aufzuklären.

Energieeffizienz – Austausch Haushaltsgeräte

Das IEQ berücksichtigt weiterhin geringinvestive Maßnahmen zur Einsparung von Treibhausgasen. Dazu zählt beispielsweise der Austausch von Haushaltsgeräten. Welche Kosteneinsparungen durch neue energieeffiziente Geräte erzielt werden können, zeigt die folgende Abbildung.



Einsparungspotenzial Stromverbrauch privater Haushalte (Quelle: Sweco GmbH, Datengrundlage: EnergieAgentur)

Wem die Anschaffung neuer Geräte zu kostenintensiv ist, kann bereits durch die Änderung des Nutzerverhaltens zum Klimaschutz beitragen. Umfangreiche Tipps und Hinweise hierzu werden ebenfalls im IEQ aufgeführt.

Grundschule „Gerhart Hauptmann“ Schulanmeldung für 2017



Sehr geehrte Eltern unserer neuen Schulanfänger!

Ihr Kind kommt in unsere Grundschule, wenn es im Zeitraum vom 1. Juli 2010 bis zum 30. Juni 2011 geboren ist und der Wohnsitz in der Gemeinde Rietschen oder der Gemeinde Hähnichen ist. Ausnahmen ergeben sich bei Kindern, die ihren sechsten Geburtstag noch bis zum 30. September des Jahres der Einschulung haben und die Eltern die Einschulung wünschen oder deren vorzeitige Einschulung/Zurückstellung vom Schulbesuch genehmigt wurde.

Die Kinder werden von ihren Eltern an der dem Wohnsitz

zugeordneten Grundschule angemeldet. Diese Aufgabe muss von beiden Eltern gemeinsam wahrgenommen werden, sofern sie das gemeinsame Sorgerecht haben. Ist einer der Partner verhindert, muss eine Vollmacht und eine Ausweiskopie des Abwesenden vorgelegt werden.

Die Anmeldung erfolgt in der Grundschule Daubitz (Elternsprechzimmer: Altbau, 2. Etage rechts)

- am Montag, dem 22. August 2016, von 14:30 bis 18:00 Uhr
- am Dienstag, dem 23. August 2016, von 16:00 bis 18:00 Uhr
- am Freitag, dem 26. August 2016, von 10:00 bis 12:00 Uhr

Erforderliche Unterlagen

- Geburtsurkunde des Kindes
- Eventuell Vollmacht und Ausweiskopie bei gemeinsamem Sorgerecht

Die 1. Elternversammlung findet am Montag, dem 12. September 2016, um 19:00 Uhr in der Schule statt. Die Einladung erhalten alle bei der Schulanmeldung.

Freundliche Grüße
gez. M. Brehmer
Schulleiterin

Regiebetrieb Abfallwirtschaft



Abfallentsorgung 2015 - Vergleich zum Vorjahr

Der Regiebetrieb Abfallwirtschaft des Landkreises Görlitz erstellt die jährliche Abfallbilanz. Um den Trend unabhängig von der Einwohnerentwicklung darzustellen, erfolgt eine Umrechnung in Kilogramm je Einwohner und Jahr (kg/EW/Jahr).

Die Abfallmengen entwickelten sich 2015 wie folgt:

Bei Restabfall ist die gesammelte Menge im Vergleich zum Vorjahr um 1 kg auf 87 kg/EW/Jahr gesunken. Bei Sperrmüll wurden 31 kg/EW/Jahr gesammelt. Die Veränderungen zum Vorjahr ergaben ein Plus von 3 kg/EW/Jahr. Bei Papier, Pappe, Kartonagen (PPK), blieben die Mengen im Vergleich zum Vorjahr bei 43 kg/EW/Jahr.

Bei Weiß-Grün-Braunglas wurden 26 kg/EW/Jahr gesammelt, 1 kg weniger als im Vorjahr. Bei Leichtverpackungen (LVP) stieg die gesammelte Menge zum Vorjahr um 2 kg/EW/Jahr auf 40 kg/EW/Jahr an. Immer wieder sind Fehlwürfe in den Gelben Sack/Gelbe Tonne zu verzeichnen. Das ist nicht der richtige Weg um Gebühren zu sparen. Es bleibt ein negativer Anteil an Fehlwürfen, besonders in Großwohnanlagen.

Bei den gesammelten Bioabfällen ist ein Rückgang um 4 kg auf 92 kg/EW/Jahr zu verzeichnen. Der Trend zur Eigenkom-



postierung hat zugenommen. Trotz des guten Ergebnisses sind die Bioabfallmengen im Restabfallbehälter zu hoch. Hier gilt weiterhin, jeder Bürger kann Kosten sparen, wenn er die Biotonne nutzt oder selbst kompostiert. Bei den gesammelten Schadstoffen gab es gegenüber dem Vorjahr mit 1,0 kg/EW/Jahr keine Veränderungen.

Bedenklich stimmen auch die Wildverkipungen in unseren Wäldern. Allein 321 Reifen, 0,12 t gebrauchte Elektroaltgeräte, 0,2 t Asbest, 16,0 t Restabfall, 10,0 t Sperrmüll, 4 Altfahrzeuge und 2 Autobatterien wurden im letzten Jahr durch das Landratsamt, als öffentlich rechtlicher Entsorgungsträger, entsorgt.

Kontakt:

Regiebetrieb Abfallwirtschaft, Muskauer Straße 51, 02906 Niesky, Telefon-Nr. 03588 261-716, Fax: 03588 261-750, E-Mail: info@aw-goerlitz.de, www.kreis-goerlitz.de

Zahlungserinnerung für Abfallgebühren

Die Abfallgebühren für das III. Quartal sind bis zum **15.08.2016** zu entrichten. Bitte überweisen Sie offene Beträge mit Angabe der Kundennummer an folgende Bankverbindung:

- Zahlungsempfänger Landkreis Görlitz
- IBAN DE538505100300000215
- BIC WELADED1GRL

Bei Zahlungsschwierigkeiten ist die Vereinbarung einer schriftlichen Ratenzahlung oder Stundung möglich. Sie können den Regiebetrieb Abfallwirtschaft zudem beauftragen, die Abfallgebühren von Ihrem Konto abzubuchen. Das Formular SEPA-Lastschriftmandat ist unter www.kreis-goerlitz.de unter Landratsamt, Regiebetrieb Abfallwirtschaft, Formulare zu finden. Bitte senden Sie das Formular im Original mit einer handschriftlichen Unterschrift und per Post (keine E-Mail, kein Fax) an: Regiebetrieb Abfallwirtschaft, Muskauer Straße 51, 02906 Niesky.

Ansprechpartner:

SGL Rechnungswesen - Frau Kahlert, Tel.-Nr. 03588 261-705
SB Buchhaltung - Frau Kärgler und Frau Przybyl, Tel.-Nr. 03588 261-710, -703; Fax: 03588/ 261-750; E-Mail: info@aw-goerlitz.de; Internet: www.kreis-goerlitz.de

gez. M. Grüttner

Sachbearbeiterin Öffentlichkeitsarbeit
Regiebetrieb Abfallwirtschaft

Ende der amtlichen Bekanntmachung _____

Anzeige _____

Stellengesuch

Zuverlässige und gewissenhafte Reinigungskraft/
Haushaltshilfe sucht in Rietschen Arbeit (SV-pflichtig
oder Nebentätigkeit). SMS unter 0172/ 3485443

Unsere Jubilare**Zum 70. Geburtstag**

Hans-Joachim Simmank	08.08.2016	Teicha
Edeltraud Richter	16.08.2016	Rietschen

Zum 80. Geburtstag

Siegfried Kambor	05.08.2016	Rietschen
Rolf Mitreuter	25.08.2016	Daubitz

Zum 85. Geburtstag

Jenni Fabian	28.08.2016	Rietschen
--------------	------------	-----------

Zum 90. Geburtstag

Inge Jentho	26.08.2016	Rietschen
-------------	------------	-----------

Wir gratulieren allen Jubilaren ganz herzlich und wünschen für die Zukunft Gesundheit und persönliches Wohlergehen.

Kindertagesstätten und Schulen**Integrativ****Kindertagesstätte
"Die kleinen Strolche"****Familienfest auf der
Forest Village Ranch**

„Das übermütige Entchen“ so lautete die Geschichte, die das Puppentheater Glöckchen den Kindern der Kindertagesstätte Rietschen anlässlich des diesjährigen Kindertages auf der Forest Village Ranch vorführte.



Gemeinsam Singen und Tanzen

Foto: Kindertagesstätte „Kleine Strolche“ Rietschen

Gemeinsam mit ihren Eltern, Großeltern und Geschwistern kamen alle Kinder unserer Kindertagesstätte nach Waldorf, um hier einen unvergesslichen Familiennachmittag zu verbringen. Nach einem bunten Programm der einzelnen Gruppen gab es zu Beginn Kaffee und Kuchen und für alle



Kinder rote Brause kostenlos. An dieser Stelle danken wir den zahlreichen Bäckerinnen für die vielen tollen Leckereien, die uns diesen Tag versüßten.

Um den zu erwartenden Regenschauern ein Schnippchen zu schlagen, fand die Aufführung des Puppentheaters im großen Saal statt. Die Kinder konnten diese Geschichte kaum erwarten und machten alle fröhlich und voller Begeisterung mit.

Nun war die Zeit des Stillsitzens auch schon vorüber und beim Schubkarrenlauf, dem Laufradparcour, bei den Schatzsuchern, dem Glücksrad und lustigen Spielen mit Luftballons konnte sich jeder die Zeit vertreiben. Eh man sich versah, war auch dieser kunterbunte Nachmittag wieder Geschichte. Wir möchten uns an dieser Stelle nicht nur bei den Eltern und Großeltern für das hervorragende Kuchenbuffet bedanken, sondern auch den Eltern Danke sagen, die uns bei der Betreuung der einzelnen Spielstationen unterstützten. Ein großer Dank geht an alle Mitarbeiter der Forest Village Ranch und Lothar Höfchen, die uns immer wieder tatkräftig zur Seite stehen. Wir bedanken uns beim Team des Max & Moritz` Grill für die wohlschmeckende Versorgung und bei Hartmut Pausch für die Getränkeversorgung. Durch die freundliche Unterstützung von Frau Kathrin Blocksdorf, Inhaberin der Antonius Apotheke und von Frau Jeannett Spretz, Inhaberin des ortsansässigen Pflegedienstes Altenpflege Lausitz, war es uns möglich, alle Kinder an ihrem Ehrentag mit vielen tollen Preisen zu überraschen.

Die Erzieherinnen der Integrativen Kindertagesstätte „Kleine Strolche“ Rietschen

Freie Oberschule Rietschen Abschluss Klasse 10 & Praktikum



Abschluss der Klasse 10

Erfolgreicher Abschluss der Klasse 10 der Freien Oberschule Rietschen. Am Freitag, dem 17.06.2016, erhielten die Schüler der Freien Oberschule Rietschen in feierlicher Form ihre Realschulabschlüsse. Alle 12 Schüler bestanden die Abschlussprüfung, dies waren Laura, Isabelle, Juliette, Darina,



Abschlussfoto Klasse 10

Rebecca, Richie, Bo-Amy, Lucie, Artur, Mirko, Eduard und Florian. Nach Aushändigung der Zeugnisse durch Schulleiterin Annett Tewellis gratulierten alle Anwesenden den Schülern. Zusätzlich bekamen auch fünf Schüler aus der Klasse 9 ihren Hauptschulabschluss. Die Freie Oberschule Rietschen wünscht den Absolventen alles Gute und viel Erfolg im Leben.

Praktikum der Klasse 7



Pascal Westpfahl packt kräftig an

Die Klasse 7 der Freien Oberschule Rietschen absolvierte zum ersten Mal ein einwöchiges Praktikum, bei welchem die Schüler praktische Erfahrungen in Betrieben sammeln konnten. Alle Schüler fertigten zu ihrem Praktikum eine Fachmappe an, welche bei einem Praktikumsabend den Eltern, Lehrern und Mentoren mit Plakaten oder PowerPoint präsentiert wurde. Sie erklärten ihre Tätigkeiten sowie hinzugewonnenen Erkenntnisse und beantworteten die Fragen der Zuhörer. Der gelungene Abend begeisterte alle.

Letzter Schultag

Das Schuljahr 2015/2016 ist am 24.06.2016 zu Ende gegangen. Am letzten Tag zeichnete die Schulleitung in der FEMA Schüler aus, die sich für die Freie Oberschule Rietschen in besonderem Maße eingesetzt haben.



Leo Borch erhält für seine Verdienste eine Auszeichnung

Frau Tewellis hielt in einer Ansprache die wichtigsten Momente des Schuljahres fest und bedankte sich bei allen Schülern, Lehrern und Eltern für ihr Engagement und wünschte allen erholsame Ferien. Wir hoffen, dass am 08.08.2016 alle Schüler und Lehrer wieder frisch und fit zurückkehren und es wieder ein erfolgreiches Schuljahr wird.

Die Lehrerinnen und Lehrer der Freien Oberschule Rietschen

Foto (3): Freie Oberschule Rietschen

Gesundheit



Vitalität Pur
Physiotherapie Praxis
Muskauer Str.1
02956 Rietschen
Telefon: 035772 46710



Verneige Dich vor Deinem Gegenüber, wenn er vor Dich tritt,
schick ihn auf seinen Weg, wenn er Dich verlässt.

Ich sage von Herzen Danke allen, die sich in stiller Trauer mit mir verbunden fühlten, so zahlreich ihre aufrichtige, liebevolle Anteilnahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten und gemeinsam mit mir Abschied nahmen von meiner geliebtem Mama.

Stephanie Berton

Ab sofort gelten folgende Öffnungszeiten:

Montag - Freitag	09:00-12:00 Uhr
Dienstag & Donnerstag	13:00-18:00 Uhr
	außerhalb nach Vereinbarung
	(auch Samstag)

Ihr Praxisteam der Physiotherapie
Vitalität Pur

Sozialverband VdK Sachsen e. V.



Vorsicht beim Wechsel der Krankenkasse

Ein Krankenkassenwechsel ist heutzutage einfach möglich, und viele Versicherte vergleichen, welche Kasse die günstigste ist. Doch vor einem Wechsel sollten insbesondere Menschen mit Behinderungen und chronischen Erkrankungen sowie Senioren einige Dinge beachten.

Aus der sozialrechtlichen Beratung weist der Sozialverband VdK Sachsen auf einige Stolpersteine beim Wechsel der Krankenkasse hin, die insbesondere für Menschen mit Behinderungen und chronischen Erkrankungen schwerwiegende Folgen haben können.

1. Bezug von Krankengeld

Erhält ein Betroffener Krankengeld von der Krankenkasse, sollte ein Wechsel der Krankenkasse gut überlegt werden. Gesetzlich geregelt ist, dass die „neue“ Krankenkasse jeden Antragsteller auch aufnehmen muss. Jedoch kann es bei der Auszahlung des Krankengeldes zu Verzögerungen kommen, da die Unterlagen bei der neuen Krankenkasse auch wieder eingereicht und bearbeitet werden müssen.

2. Pflegeleistungen

Der Wechsel der Krankenkasse bewirkt gleichzeitig auch einen Wechsel der Pflegekasse, da sich die Zuständigkeit der Pflegekasse nach der gewählten Krankenkasse richtet. Deshalb wirkt sich ein Krankenkassenwechsel auch auf den Bezug von Leistungen der gesetzlichen Pflegeversicherung, also zum Beispiel Pflegegeld aus. Erhält der Betroffene Leistungen der Pflegekasse, müssen diese nach dem Wechsel

Bekanntmachung der Arztpraxis Dipl.-Med. Zange

**Die Arztpraxis ist
von Montag, dem 8. August 2016 bis Freitag, den
26. August 2016 geschlossen.**

Vertretung:

(Bitte telefonische Voranmeldung!)

Frau Dr. Georgi, Am Markt 1, 02906 Niesky
(☎ 03588 207350)

Herr Dr. Höynck, Bautzener Str. 18, 02906 Niesky
(☎ 03588 222368)

Der ärztliche Bereitschaftsdienst ist über die Leitstelle
zu erreichen:

Kassenärztlicher Notdienst (☎ 116 117)
in dringenden Fällen (☎ 112)

Bitte überprüfen Sie rechtzeitig Ihre Medikamente und
denken Sie an Ihre erforderlichen Überweisungen.

bei der neuen Krankenkasse erneut beantragt werden. Es gibt keinen Anspruch auf Vertrauensschutz, das heißt die neue Pflegekasse muss nicht die bisher gezahlten Leistungen übernehmen. Es kann also durchaus zu einer Herabstufung beispielsweise bei der Pflegestufe kommen.

3. Bezug von Hilfs- und Heilmitteln sowie Medikamenten

Hier wird in vielen Beratungen des VdK deutlich, dass Betroffene zu wenig über die Folgen eines Krankenkassenwechsels wissen. Im konkreten Fall hatte ein Rollstuhlfahrer von seiner Krankenkasse eine Rampe als Hilfsmittel zum Zugang ins Haus erhalten. Nachdem er seiner bisherigen Krankenkasse den Wechsel angezeigt hatte, forderte diese innerhalb von einer Woche die Rampe zurück. Dies ist gesetzlich erlaubt, für den Betroffenen stellt dies jedoch einen enormen Einschnitt in die selbstbestimmte Lebensführung dar. Beachtet werden sollte, dass Hilfsmittel, wie zum Beispiel Rollatoren oder Rampen nur leihweise dem Betroffenen von der Krankenkasse zur Verfügung gestellt werden. Erfolgt ein Kassenwechsel, müssen die Hilfsmittel an die Krankenkasse zurückgegeben werden. Und bevor bei der neuen Krankenkasse die Hilfs- und Heilmittel wieder beantragt sind, kann einige Zeit vergehen. Die gleiche Problematik ergibt sich bei einer dauerhaften Behandlung mit Medikamenten. Hier wird in der Regel keine Krankenkasse verbindlich versichern, nach einem Kassenwechsel die Behandlung „eins zu eins“ weiterzuführen.

4. Rezept Gymnastik

Aus den VdK-Selbsthilfegruppen für Osteoporose kommt der Hinweis, dass auch hier bei einem Krankenkassenwechsel Probleme entstehen können. Liegt ein Rezept für die Teilnahme an der Wasser- oder Trockengymnastik vor und der/die Betroffene wechselt die Krankenkasse, kann es auch hier passieren, dass die neue Krankenkasse das Rezept nicht



Anzeigen

verlängert oder es generell ablehnt, die Gymnastik zu bezahlen.

Sollten Sie weitere Fragen zu einem Krankenkassenwechsel haben, so können Sie sich gern an die Mitarbeiter der VdK-Beratungsstellen wenden. Alle Informationen finden Sie bei uns auf der Internetseite unter www.vdk.de/sachsen.

Immobilien



Freie Wohnung der WGR Rietschen GmbH



> 4-Raumwohnung, Rietschen, "Poststraße 2"
 > Eckdaten: 79,23 m² Wohnfläche, 310,00 € Nettomiete + 89,00 € Betriebskosten, Erdgeschoss
 > Ausstattung & Energieausweis
 Bad mit Wanne, Gasetagenheizung, Energieausweis 185,4 kWh/m²
 Ihr Ansprechpartner: Herr Dirk Kluge, Telefon-Nr.: 03588 2516-35, Internet: www.gwg-ny.de, E-Mail: dirk.kluge@gwg-ny.de
 Sprechzeit in Rietschen: Gemeinde Rietschen, Forsthausweg 2; 14-tägig in jeder **geraden Kalenderwoche** von 15:00 Uhr bis 17:00 Uhr
 Gemeinnützige Wohnungsbaugesellschaft Niesky mbH, Horkaer Straße 8, 02906 Niesky

Gemeindefeuerwehr Rietschen

Die Jugendfeuerwehr berichtet

Seit diesem Jahr gibt es 20 Mädchen und Jungen (10 Rietschen; 7 Daubitz; 2 Werda; 1 Hammerstadt) in der Jugendfeuerwehr der Gemeinde Rietschen.

Jeden Samstag wurde auf der Übungsbahn in Teicha oder am Gerätehaus in Rietschen fleißig für den Kreisjugendfeuerwehrtag trainiert. Dieser fand am 11.06.2016 in Reich-



Beim Kreisjugendfeuerwehrtag in Reichwalde

walde statt. 38 Mannschaften aus 17 Jugendfeuerwehren nahmen daran teil. Nachdem im vergangenen Jahr vordere Plätze ausblieben, wurden dieses Mal wieder Medaillen mitgenommen. Hervorhebenswert ist die Leistung der Altersklasse 18 im Löschangriff. Bei nur 3 bar Ausgangsdruck wurde eine grandiose Zeit von 26,5 Sekunden erreicht. Keine andere Mannschaft toppte diesen Lauf im Löschangriff.

Ergebnisse	Gruppenstafette	Löschangriff	Gesamt
AK 10	2:42 min (6.)	32,6 sec. (6.)	6. Platz
AK 14	2:05 min (4.)	34,0 sec. (3.)	3. Platz
AK 18	1:53 min (5.)	26,5 sec. (1.)	3. Platz

Somit kamen die Mädchen und Jungen der Altersklasse 14 und 18 auf's Siebertreppchen. Auch wenn es bei der Altersklasse 10 noch nicht für eine Medaille gereicht hat, ist der Übungserfolg schon sehr gut sichtbar. Hier ist zu erwähnen, dass unsere Mannschaft eine der jüngsten ist und noch einige Zeit in dieser jungen Altersklasse starten wird. Es haben sich auch alle Kinder und Betreuer an diesem warmen und anstrengenden Tag über die Unterstützung der Eltern, des Gemeindeführers Wilfried Reckusch und dem Ehepaar Meier sehr gefreut. Die sehr guten Ergebnisse sind eine tolle Belohnung für die zurückliegenden Übungseinheiten, welche auch immer mit Spiel und Spaß verbunden sind.

Die Generalprobe für die Wettkämpfe gaben alle Mannschaften am 04.06.16 anlässlich der Gerätehausweihe in Hammerstadt ab. Unter zahlreicher Beobachtung von Rietschener Bürgern präsentierten die Schützlinge von Karsten & Doreen Fuchs ihre Leistungen im Löschangriff. Am 18.06. wurde die Sommerpause mit einem zünftigen Grillfest im Gerätehaus beendet. Anlässlich des 70-jährigen Bestehens der Kita Sankt Georg in Daubitz besuchten Doreen und Karsten Fuchs sowie weitere Wehrmitglieder den Kindergarten am 25./26.05.16 mit dem Hilfeleistungslöschfahrzeug.

Dennoch suchen wir Kinder im Alter von 7-18 Jahren für unsere Jugendfeuerwehr. **Wir brauchen dich für den Brandschutz in unserer Gemeinde. Also sei dabei, komme auch Du zu unserer Jugendfeuerwehr.**

Nach den Sommerferien starten wir wieder in unseren Übungsdienst, komm einfach vorbei und schau dir an, was wir so machen. Neue Ereignisse werfen dann bereits ihre Schatten voraus. So werden wir vom 02.-04.09.16 am alljährlichen Braunsteichlager im KIEZ Weißwasser teilnehmen.

Bis dahin „Lösch, löscht hurra!“

Text und Foto: Jeannette Hänchen

Veranstaltungen und Termine


06.08.2016 • 14:00 Uhr
Schulaufnahmefeier

FEMA-Saal, Grundschule „Gerhart Hauptmann“

07.08.2016 • ca. 11:00 Uhr–12:30 Uhr
55. Straßenrennen Cottbus-Görlitz-Cottbus

B 115, RK Endspurt 1909 Cottbus e.V.

14.08.2016 • 10:00 Uhr – 17:00 Uhr
Trödelmarkt

Erlichthofsiedlung

20.08.2016 • 14:30 Uhr - 18:00 Uhr
Familienfest „FAIRwachsen mit der Heimat“

Spielplatz im Ortsteil Hammerstadt, Am neuen Schöps e. V.

26.08.2016 • 20:00 Uhr
Kabarett „Sketch – Club“ aus Leipzig

Theaterscheune Erlichthof (15,00 €) ***

28.08.2016 • 15:00 Uhr
Volksliedersingen in Walddorf

Forest Village Ranch, Daubitzer Karnevalsverein e. V.

*** 10 % Rabatt auf Abendessen im Scheunencafé vor der Veranstaltung

Änderungen vorbehalten, keine Gewähr für Vollständigkeit.


**Familienfest
„Fairwachsen –
mit der Heimat“**
**Am neuen Schöps e. V.
– Altliebel, Hammerstadt,
Neuliebel –**

Wann: Samstag, **20. August 2016**,
von 14:30 bis 18:00 Uhr

Wo: in **Hammerstadt** auf dem Spielplatz

Was: Musik, Ponyreiten, Hüpfburg, Kinderschminken, Bogenschießen, Bastelstraße, Überraschungen, Zauberei, Knüppelkuchen am Lagerfeuer und selbstgebackener Kuchen

Für Speisen und Getränke wird gesorgt!

 Auf Ihr Kommen freuen sich die Mitglieder
„Am neuen Schöps e. V.“

Tag der Oberlausitz 2016

In vielen Kalendern steht am 21. August drin: Tag der Oberlausitz. Er wird in diesem Jahr zum dritten Male begangen. Was ist diesmal anders? Er fällt auf einen Sonntag, auf ei-

nen Tag also, an dem die gesamte Familie etwas unternehmen kann. Alle Veranstaltungen und Aktivitäten zwischen dem 19. und 28. August können dem Tag der Oberlausitz zugerechnet werden, wenn sie der Förderung des Heimatbewusstseins dienen. Dazu kommt, dass die großen Sommerferien in Sachsen schon am 05. August zu Ende gehen. Auch die Schulen können etwas unternehmen, so an den Wochentagen vom 22. zum 26. August. Der Oberlausitztag ist in erster Linie ein Gedenk- und Aktionstag von Oberlausitzern für Oberlausitzer und ihre Gäste.

Die Initiatoren des Oberlausitztages nehmen keinen Einfluss auf inhaltliche Details. Sie geben, wenn es gewünscht wird, nur Empfehlungen ab. So können Sportvereine um einen Oberlausitz- oder Sechstädtepokal kämpfen, Wandervereine zu bedeutenden historischen Orten reisen, Familien Oberlausitzer Sehenswürdigkeiten besichtigen oder Volks- und Berufskünstler ihre Programme darbieten, wenn sie Bezug auf einen Ort oder die ganze Region nehmen. Das gilt auch für Stadt-, Dorf- und Vereinsfeste.

Die Meldung der Aktivität unter www.hans-klecker.de/veranstaltungen-zum-tag-der-oberlausitz-eintragen kann für den Veranstalter nur vorteilhaft sein, denn damit ist eine zusätzliche kostenlose Werbung verbunden. Die Presse übernimmt die Einträge in dem Veranstaltungskalender. Größere blau-goldene Oberlausitzflaggen zum Hissen und ebensolche kleinen Autoflaggen mit Halterung können im online-Shop von Sachsen Fahnen unter <http://www.vispro.net.de/fahnen-stoffbanner/sonderfahnen.html> und kleinere blau-goldene Fahnen mit aufgenähtem Oberlausitzwappen bei FuTex in Oderwitz erworben werden.

Die Initiatoren des Tages der Oberlausitz, vertreten durch Hans Klecker

Jubiläumsparty

Das fröhliche
1996 - 2016 **20 Jahre**

HARMONIKA-ORCHESTER
Krauschwitz

Samstag, 27. August 2016,
im Festzelt am Gasthaus „Zur Linde“
in Krauschwitz:

16.00 Uhr Gratulation des Vororchesters

17.30 Uhr Konzert des FHOK

gemütlicher Abend mit Musik und Tanz
(Eintritt frei)



Anzeige



GEMEINDEINFORMATION

Ev. St. Georgskirchengemeinde zu Daubitz

Ev. Kirchengemeinde Rietschen

August 2016



Monatspruch August 2016:

Habt Salz in euch und haltet Frieden untereinander!
(Mk 9,50)

Gottesdienste



7. August –
11. Sonntag nach Trinitatis
Daubitz 10:00 Uhr
Gemeinsamer Gottesdienst
zum Schulbeginn
(Pf. Deckstrom)

Thema:
„Im Baum des Lebens
ist Platz für alle!“

14. August - 12. Sonntag nach Trinitatis
Daubitz 9:00 Uhr Gottesdienst (Lektorin I. Nicko)
Rietschen 10:30 Uhr Gottesdienst (Lektorin I. Nicko)

21. August - 13. Sonntag nach Trinitatis
Trebis 9:00 Uhr Gottesdienst zum Heidefest
Sprenzelgottesdienst (Pf. A. Deckstrom)



28. August –
14. Sonntag
nach Trinitatis
Kosel 14:00 Uhr
Familiengottesdienst
zum Gemeindefest
(Sprenzelgottesdienst)
(Pf. J. Kriegel + Team)

Thema:
„Es ist noch Platz in der Arche“

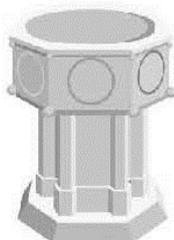
Taufen:

Rietschen

Martha Weitland (1 Mose 12,2),
getauft am 3. Juli 2016

Daubitz

Lucya Fischer aus Görlitz (Ps 91,11)
getauft am 12. Juni 2016



Trauung:

Rietschen

Diana & Enrico Steinke (24. Juni 2016)



Gottesdienst zur Eheschließung

Daubitz:

Doreen Obenaus & Jens Schleuder (25. Juni 2016)

Anmeldung

zum neuen Konfirmanden-Kurs 2016-2018

Wenn du in diesem Jahr in die 7. Klasse kommst und du gemeinsam mit uns und anderen Jugendlichen nach Gott fragen möchtest, dann bist du herzlich willkommen zum neuen Kurs 2016-2018. Die Taufe ist für die Teilnahme am Konfirmandenunterricht nicht vorausgesetzt, diese würden wir dann im Laufe der zwei Jahre mit dir zusammen feiern. Bei Interesse kannst du dich bis zum 12. August 2016 im Pfarramt in Rietschen (siehe unten) melden! Wir freuen uns auf dich!

Vermietung des Pfarrhauses

(Am Schöps 2, 02923 Hähnichen)!

Die Evangelische Kirchengemeinde Hähnichen möchte den Wohnbereich ihres Pfarrhauses (ca. 175m², 6 Zimmer) vermieten.

Wenn Sie Interesse haben bzw. Interessenten kennen, melden Sie sich bitte im Pfarramt Rietschen. Wir freuen uns auf Sie und geben Ihnen gerne Auskunft!

!!! Wichtige Information !!!

Pfr. Andreas und Pfn. Melanie Deckstrom bekommen bald ein Baby! Am 22. Juli 2016 beginnt der Mutterschutz für Pfn. Melanie Deckstrom. Die Vakanzverwaltung liegt in dieser Zeit bei Pfr. A. Deckstrom, den Sie telefonisch am besten über das Pfarramt Rietschen erreichen können. Pfr. A. Deckstrom wird in den ersten zwei Wochen nach der Geburt (Ende August/ Anfang September) einen spontanen Urlaub nehmen – beachten Sie dazu die Aushänge in den Schaukästen und Ansagen im Gottesdienst! Unterstützt wird Pfr. A. Deckstrom in der Zeit der Vakanzverwaltung u.a. von Jugendwart Ludwig Hetzel im Bereich der Arbeit mit Jugendlichen.

Konfirmandenunterricht

7. Klasse:
18. August, 16:15 in Daubitz
8. Klasse:
18. August, 17:45 in Daubitz

Daubitz:

Chorproben: donnerstags, 20:00 in Rietschen
Gemeindefest: 1. August, 19:30
Mütterkreis: 10. August, 17:00 Kremserfahrt (Treffpunkt bei Ina Nicko)

Rietschen:

Chorproben: donnerstags, 20:00 in Rietschen
 Jungbläser: donnerstags, 18:00 (ab dem 11. August)
 Bläser: donnerstags, 18:30 (ab dem 11. August)
 Gemeindegemeinderat: 2. August 2016, 19:30
 Gemeindegemeinderat: Sommerpause
 Frauenkreis: Sommerpause
 Frauentreff: Sommerpause

Sprechzeiten Pfr. Andreas Deckstrom:
 montags, 10:00-11:00 und nach Vereinbarung im Pfarrbüro Rietschen

Sprechzeit Rendantin Sabine Rosemann:
 montags, 17:30-18:30 im Pfarrbüro Rietschen

Sprechzeit Bürohilfe Ina Nicko:
 donnerstags, 9:30-11:00 im Pfarrbüro Daubitz (nicht am: 11. und 18. August)

Impressum Herausgeber: die Gemeindegemeinderäte der Evangelischen Kirchengemeinden Daubitz und Rietschen
 Pfarramt: Daubitz, Schmiedegasse 13, Tel.: 40650, www.kirche-daubitz.de / Pfarramt: Rietschen, Muskauer Str. 32,
 Tel./Fax: 40259, Pfarrerehepaar Melanie und Andreas Deckstrom, 02956 Rietschen, Muskauer Str. 32, Tel.: 40259

Redaktionsschluss: September 2016
 ist am 5. August 2016
 Termine an: Tilmann.Havenstein@gmx.de

Sport aktuell**WIE WÄRS`S MAL WIEDER MIT KEGELN?****Rothenburger Str. 14 a in Rietschen**

Die 4-Bahn-Anlage wird
 >>> Montag und Mittwoch <<<
 von 16:00 bis 21:00 Uhr
 zu Trainingszwecken genutzt.

Schaut mal vorbei und testet uns einfach!
 2 Monate kostenloses Probetraining möglich!

Telefonisch sind wir auch unter:
0152- 24843235

zu erreichen

**Wir würden uns freuen, wenn Du unseren
 Verein stärkst!**



Einfach fair
 beraten
 lassen!

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Mit dem easyCredit erhalten Sie den finanziellen Spielraum, um aus normalen Augenblicken herausragende Momente zu machen – und das einfach, fair und unkompliziert.

www.vrb-niederschlesien.de/easycredit



DER
DORF CLUB WERDA e.V.
 INFORMIERT



28. Kinder- und Straßenfest
 Der Dorf Club Werda e.V. sagt Danke!

Werda Kinder- und Straßenfest
 Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung!



Der Dorf Club Werda bedankt sich bei allen freiwilligen Helfern und Sponsoren für die tolle Unterstützung beim 28. Kinder- und Straßenfest recht herzlich. Trotz Regen, war die Stimmung auch in diesem Jahr wieder Großartig. Höhepunkte, wie unser „Hausgemachtes aus Werda“, das Höhenfeuerwerk oder das Kinderpreisangeln, aber auch das musikalische Wecken und der Frühschoppen mit den „Reichwalder Blasmusikanten“ haben bei den Werda`er Einwohnern und seinen Besuchern großen Zuspruch erfahren. Danke für die tolle Unterstützung der vielen Gewerbetreibenden und Privatpersonen. Danke aber auch an die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Rietschen, die beim Fackelumzug Verantwortung für die Sicherheit übernahmen. Ob als Aufbauhelfer, Kuchenbäcker oder Standbetreuer, waren auch in diesem Jahr wieder viele Werda-er Einwohner mit höchstem persönlichem Einsatz dabei.

Auf Wiedersehen im Jahr 2017.
 Ihr Dorf Club Werda e.V.

DCW e.V. – Amtsgericht Dresden, VR 13770
 Hammerstädter Str. 03, 02956 Rietschen, Tel. 0172-7340388
 Email: DC-Werdae.V@online.de

Impressum**Herausgeber**

Gemeindevverwaltung Rietschen, Forsthausweg 2, 02956 Rietschen
 Tel. 035772 421-11, Fax: 035772 421-27,
 E-Mail: post.rietschen@kin-sachsen.de, www.rietschen-online.de*

Redaktion

amtlicher Teil: Bürgermeister Ralf Brehmer
 nichtamtlicher Teil: Annett Jähn (Für Anzeigen und Mitteilungen von Privatpersonen, Gewerbetreibenden, Vereinen und sonstigen Organisationen ist der jeweilige Verfasser verantwortlich.)

Layout, Satz und Druck

Grundlayout: Ariane Archner, ENO Informationstechnologie

Satz: Carolina Hoffmann

Druck: Hanschur & Suske Druck, Großschönau

Bildnachweis

Icons: ©Matthias Enter / Fotolia.com

Erscheinungshinweis

Das Amtsblatt der Gemeinde Rietschen, der "Rietschener Anzeiger", erscheint einmal im Monat.

* Kein Zugang für elektronisch signierte oder verschlüsselte elektronische Dokumente.